

Vorbereitungsgruppe „Tag der Erinnerung“:

- Ausländerbeauftragter der Stadt Dessau-Roßlau
- Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt e.V.
- Beratungsstelle für Opfer rechter Straf- und Gewalttaten Anhalt/Bitterfeld/Wittenberg
- Bündnis gegen Rechtsextremismus Dessau-Roßlau
- Evangelischer Kirchenkreis Dessau
- Ganztagschule Zoberberg
- Migrantenrat Dessau-Roßlau
- Polizeidirektion Sachsen-Anhalt Ost, Polizeiliche Prävention

in Kooperation mit:

- Landeszentrale für politische Bildung



mit Unterstützung durch:

- Integrationsbeauftragte der Landesregierung Sachsen-Anhalt



**Demokratie leben!**  
Aktiv gegen Rechtsextremismus,  
Gewalt und Menschenfeindlichkeit

Koordinierung durch:

Multikulturelles Zentrum Dessau e.V.  
Parkstraße 7  
06846 Dessau-Roßlau  
Tel.: 0340 617330  
multikultizentrum@datel-dessau.de  
www.multikulti-dessau.de

**15 Jahre  
nach dem  
Mord an  
Alberto Adriano**

# Tag der Erinnerung 2015

**11. Juni 2015**

**15.00 Uhr**

**Stadtpark Dessau**

---

Die Veranstalter behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren.

---

## Hintergrund

In der Nacht vom 10. auf den 11. Juni 2000 wurde Alberto Adriano von drei betrunkenen Neonazis im Dessauer Stadtpark zusammengeschlagen. Drei Tage später erlag er seinen schweren Verletzungen. Fünf Tage nach seinem Tod demonstrierten 5000 Menschen zusammen mit offiziellen Vertretern der Stadt Dessau, des Landes Sachsen-Anhalt und der Bundesregierung gegen rechtsextreme Gewalt. Seitdem widmen sich Politik und Zivilgesellschaft mit erhöhter Aufmerksamkeit der Bekämpfung des Rechtsextremismus und der Stärkung einer demokratischen Kultur. Bereits aktive Initiativen gegen rechte Gewalt fanden dadurch endlich Gehör und bekamen neue Möglichkeiten der Projektfinanzierung. Dies ermöglichte den Start zahlreicher neuer Projekte, die in der Öffentlichkeit präsent sind und gegen Rechtsextremismus Position beziehen. Große Medien reagierten in der Folge, um die Bevölkerung über das Ausmaß des Rechtsextremismus aufzuklären und Handlungsmöglichkeiten zur Stärkung der Demokratie aufzuzeigen.

Doch der Tod von Alberto Adriano hatte nicht nur Auswirkungen auf das Handeln und Denken der Bevölkerung und der Politik sondern auch auf den Tatort, den Dessauer Stadtpark, selbst. In Gedenken an Alberto Adriano wurde am 11. Juni 2002 eine Steinstele mit der Aufschrift „Alberto Adriano - Opfer rechter Gewalt am 11. Juni 2000“ am Ort des Geschehens aufgestellt. An dieser Stele findet jährlich am 11. Juni der „Tag der Erinnerung“ statt, zu dem sich Politiker der Stadt Dessau-Roßlau, der Bundeslandes Sachsen-Anhalt und der Bundesrepublik Deutschland sowie Menschen aus allen Kulturen versammeln, um allen Opfern rechter Gewalt zu gedenken.

## Tag der Erinnerung 11.Juni 2015, ab 15.00 Uhr

### Moderation:

**Marco Steckel**, Beratungsstelle für Opfer rechter Straf- und Gewalttaten Anhalt/Bitterfeld/Wittenberg

### Musikalische Umrahmung:

Maya von Campen-Bálint, Violine  
Ganor Bálint, Violoncello

### 15.00 Uhr

#### Stadtpark Dessau

**Wir gedenken Alberto Adriano  
und aller anderen Opfer rechter Gewalt**

### Erinnerungsworte:

**Maik Reichel**, Direktor der Landeszentrale für politische Bildung des Landes Sachsen-Anhalt

**Sabrina Nußbeck**, Bürgermeisterin der Stadt Dessau-Roßlau

### 15.30 Uhr

#### Erinnerung-Gedenken-Perspektiven

Projekt der Ganztagschule Zoberberg

### 15.45 Uhr

**Interreligiöses Gebet  
Blumenniederlegung**

### 16.15 Uhr

#### Hauptbahnhof Dessau

**Gedenken an Hans-Joachim Sbrzesny**

### Gedenkwort:

**Susi Möbbek**, Integrationsbeauftragte der Landesregierung

**Blumenniederlegung**

## Workshops

Die Workshop-Reihe im Jahr 2015 soll einerseits der Frage gewidmet sein: Wer war Alberto Adriano? Die Schüler und Schülerinnen der 8. Klasse der Ganztagschule Zoberberg befassen sich mit seiner Biografie im speziellen mit seiner Herkunft und seinem Leben und Sterben in Deutschland. Weiterhin wird der Gedenkort für Alberto Adriano im Dessauer Stadtpark und seiner Nachbarschaft sowohl in räumlicher, historischer als auch aktueller Dimension zum Thema gemacht.

### 16. April 2015

#### Workshop 1: Wer war Alberto Adriano?

Die Jugendlichen erarbeiten sich die Biografie Alberto Adrianos und entwickeln geeignete Vermittlungsformen.

### 24. April 2015

#### Workshop 2: Die Nachbarschaft der Stele für Alberto Adriano

Erkundung zu historischen Bauten sowie aktuellen Planungen in räumlicher Nachbarschaft des Gedenkortes für Alberto Adriano.

### 12. Mai 2015

#### Workshop 3: Vorbereitung Präsentation zum 11. Juni

Entwicklung von Dramaturgie und Präsentationsformen der bisherigen Arbeitsergebnisse am Tag der Erinnerung 2015

### Juli 2015

#### Workshop 4: Auswertung bisheriger Arbeit und Vorbereitung Konzeption 2016

Der Workshop reflektiert die bisherigen Projektergebnisse, Didaktik und Arbeitsmethoden und macht ein Brainstorming zu möglichen weiteren Themen und Arbeitsformen insbesondere mit Blick auf das Jahr 2016.

### Oktober 2015

#### Workshop 5: Fortführung des Kooperationsprojektes Erinnerung 2015 - 2019